

Aufgrund einer Gesetzesänderung (StDÜV) dürfen die Anmeldesteuern ab 01.01.2013 nur noch authentifiziert an die Finanzbehörden übermittelt werden.

Wichtig: Entscheidend ist nicht der Veranlagungszeitraum sondern der Übermittlungszeitpunkt. Ab dem 01.01.2013 müssen auch die Daten auch für zurückliegende (Vor-) Anmeldezeiträume authentifiziert übermittelt werden.

In HANNIBAL konnte bisher schon authentifiziert übertragen werden. Auf Grund der gesetzlichen Anforderungen stehen ab HANNIBAL 3.7 aktualisierte Programmversionen bereit (HANNIBAL 3.7 ab 11.10.2012; HANNIBAL 3.7.1 ab 23.10.2012).

Aktualisieren Sie Ihr Programm unter **Hilfe | Online-Update | Programm-Update**.

Die Verwendung von ELSTERBasis, dem Software-Zertifikat, wurde stark vereinfacht. Sollen Sicherheitsstick oder Signaturkarte verwendet werden oder das Software-Zertifikat an einem anderen Ort als dem HANNIBAL-Programmverzeichnis gespeichert werden, dann sollte das von Ihrem Systembetreuer eingerichtet werden.

Welche Daten werden authentifiziert versendet?

Die Pflicht zur Authentifizierung gilt – auf HANNIBAL bezogen – für die elektronische Übermittlung der Umsatzsteuervoranmeldung, Dauerfristverlängerung/Sondervorauszahlung, Umsatzsteuererklärung und Einnahmen-Überschuss-Rechnung.

Die Zusammenfassende Meldung kann nach erfolgreicher Registrierung über das [ElsterOnline-Portal](#) authentifiziert versendet werden ([siehe unten](#)).

Was bedeutet "Authentifizierung"

Gegenüber der Finanzverwaltung muss sich der Absender einer Datenlieferung, also derjenige, der die Daten übermittelt, authentifizieren. Dazu ist ein sogenanntes ELSTER-Zertifikat (ELSTERBasis: Software-Zertifikat, ELSTERSpezial: Sicherheitsstick oder ELSTERPlus: Signaturkarte) notwendig.

Was ist ein ELSTER-Zertifikat?

Das Zertifikat von ELSTER ist eine elektronische Unterschrift und ein elektronischer Schlüssel. Es ermöglicht völlig papierlose Steuererklärungen und stellt dabei die Vertraulichkeit, Authentizität und Integrität der gesendeten Daten sicher. Die Finanzverwaltung kann über das Zertifikat eindeutig feststellen, von wem eingehende Steuererklärungen stammen.

Wer braucht ein ELSTER-Zertifikat?

Derjenige, der die Daten übermittelt, braucht ein ELSTER-Zertifikat. Dabei muss, derjenige die Daten liefert, nicht identisch sein mit dem Unternehmen, für das die Daten übermittelt werden. Auch wenn ein Steuerbüros oder Buchstellen für mehrere Mandanten Daten übermitteln, genügt ein ELSTER-Zertifikat für den Absender.

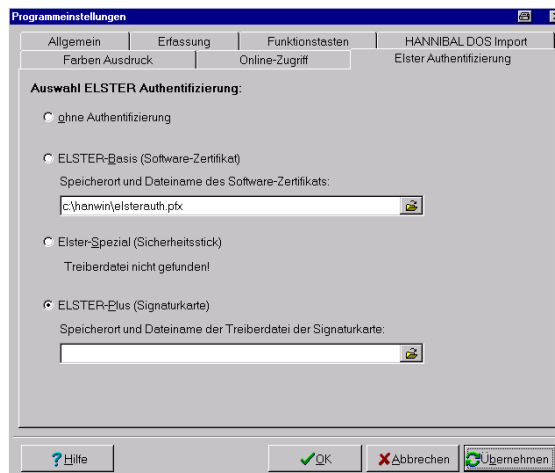
ELSTER-Zertifikate können sowohl auf eine Person als auch auf ein Unternehmen ausgestellt werden. Es hängt von den jeweiligen Gegebenheiten ab, ob als Absender eine Privatperson oder ein Unternehmen auftreten und wem das ELSTER-Zertifikat gehören soll.

Wie beantragt man ein ELSTER-Zertifikat?

Der Antragsteller muss sich im ElsterOnline-Portal registrieren und ein Zertifikat beantragen. Unsere Beschreibung dazu finden Sie unter [Authentifizierung beantragen](#). Detaillierte Informationen zur Registrierung und den verschiedenen Varianten des ELSTER-Zertifikats finden Sie im Internet unter [ElsterOnline-Portal](#).

Wie richtet man die Authentifizierung in HANNIBAL ein?

Am einfachsten ist es, mit ELSTERBasis (Software-Zertifikat) zu arbeiten. Dazu muss nur die Zertifikats-Datei in das HANNIBAL-Programmverzeichnis kopiert werden ([siehe unten](#)). Wenn die Zertifikats-Datei in einem anderen Verzeichnis stehen oder mit ELSTERSpezial (Sicherheitsstick) oder ELSTERPlus (Signaturkarte) gearbeitet werden soll, ist bis HANNIBAL 3.7.1 ein Eintrag in der Datei vbsrewe.nni notwendig ([siehe unten](#)). **Ab HANNIBAL 3.8** kann das Verzeichnis vom HANNIBAL-Systemverwalter unter **Datei | Einstellungen | Allgemeine Einstellungen** angegeben werden.



Weitere Informationen, auch zum Umgang mit Sicherheitsstick und Signaturkarte, finden Sie im Internet unter [ElsterOnline-Portal](#).

Was geschieht, wenn HANNIBAL kein ELSTER-Zertifikat findet?

Bei einem ELSTER-Versand überprüft HANNIBAL zunächst die Datei vbsrewe.nni im HANNIBAL-Programmverzeichnis, ob Einträge zur Authentifizierung vorhanden sind. Wenn keine Einträge gefunden werden, sucht HANNIBAL nach einer Zertifikats-Datei im HANNIBAL Programmverzeichnis. Wenn auch keine Zertifikatsdatei gefunden wird, dann wird darauf hingewiesen, dass ab 01.01.2013 authentifizierter Versand vorgeschrieben ist und die Daten werden ohne Authentifizierung versendet.

ELSTERBasis

Ist in den allgemeinen Einstellungen nichts zur ELSTER-

= Software-Zertifikat

Authentifizierung eingetragen und steht auch in der Datei vbsrewe.nni kein Eintrag zur Authentifizierung, dann wird im HANNIBAL-Programmverzeichnis automatisch nach Zertifikats-Dateien (mit der Endung .pfx) gesucht.

Wenn mehrere solche Dateien vorhanden sind, wird die neueste Datei verwendet und ein entsprechender Hinweis ausgegeben. Wenn keine Datei gefunden wird, wird nach entsprechendem Hinweis ohne Authentifizierung versendet.

Wenn in der Datei vbsrewe.nni eine Pfadangabe zum Software-Zertifikat steht, wird die dort angegebene Zertifikats-Datei verwendet. Eintrag in der Datei vbsrewe.nni:

[Elster]

ElsterAuth=Pfad und Dateiname zur Zertifikats-Datei

**ELSTERSpezial
= Sicherheitsstick**

Übertragung mit dem Sicherheitsstick

Eintrag in die Datei vbsrewe.nni im HANNIBAL-Programmverzeichnis notwendig.

Eintrag in der Datei vbsrewe.nni:

[Elster]

ElsterAuth=Stick

**ELSTERPlus
= Signaturkarte**

Übertragung mit Signaturkarte

Eintrag in die Datei vbsrewe.nni im HANNIBAL-Programmverzeichnis notwendig.

Eintrag in der Datei vbsrewe.nni:

[Elster]

ElsterAuth=Pfad und Dateiname der Signatur-Treiber-DLL

PIN-Nummer

Wenn ein Zertifikat hinterlegt ist dann wird beim ELSTER-Versand die PIN-Nummer abgefragt. Nach erfolgreichem Versand wird die PIN verschlüsselt abgespeichert und beim nächsten Versand wieder vorgeschlagen.

Zusammenfassende Meldung

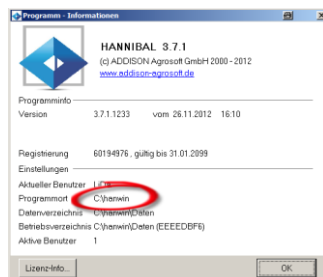
Die zusammenfassende Meldung wird wie bisher in HANNIBAL als CSV-Datei erstellt und kann über das ElsterOnline-Portal authentifiziert übertragen werden. Ein Login im ElsterOnline-Portal ist nur nach erfolgreicher Registrierung möglich.

Die Möglichkeit, die Zusammenfassende Meldung direkt aus der Buchhaltungs-Software per ELSTER zu versenden, wird momentan von der ELSTER-Software noch nicht unterstützt, wurde aber für April 2013 angekündigt.

Wie kommt die Zertifikats-Datei in das HANNIBAL-Programmverzeichnis?

Wo finde ich mein HANNIBAL-Programmverzeichnis?

Wählen Sie in HANNIBAL **Hilfe | Info zum Programm**



In der Zeile "Programmort" steht das Verzeichnis, in dem HANNIBAL installiert ist.

Wo finde ich die Zertifikats-datei

Vor dem Herunterladen des Zertifikats aus dem ElsterOnline-Portal wird ein Speicherort vorgeschlagen. Dieser Vorschlag kann übernommen werden oder es kann ein anderes Verzeichnis ausgewählt werden. In diesem Verzeichnis wird die heruntergeladene Zertifikats-Datei abgespeichert.



Wie kopiere ich die Zertifikats-Datei?

Bei der Zertifikats-Datei handelt es sich um eine Datei, die wie jede andere Datei (z.B. eine Word- oder Excel-Datei) mit den Standard-Windows-Funktionen kopiert und verschoben werden kann.

Öffnen Sie mit dem Windows-Explorer das Verzeichnis mit der Zertifikats-Datei.

Klicken Sie die Datei mit der **rechten Maustaste** an und wählen Sie **"Kopieren"**.

Öffnen Sie mit dem Windows-Explorer das HANNIBAL-Programmverzeichnis.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine freie Stelle und wählen Sie **"Einfügen"**.